

**Der Vorsitzende des Ausschusses für
Familie, Soziales, Integration und
Kultur**



An die Mitglieder des Ausschusses für
Familie, Soziales, Integration und Kultur
den Herrn Stadtverordnetenvorsteher
und seine Stellvertreter
die Vertreterin des Ausländerbeirates
die Vertreterin des Seniorenbeirates
die Mitglieder des Magistrates

Schriftführer: Herr Wade
Telefon: 06074 911660

10. Oktober 2018

der Stadt Rödermark

E i n l a d u n g

Ich lade Sie ein zu der

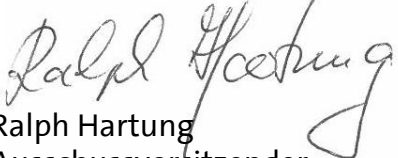
17. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Familie, Soziales, Integration und Kultur
(Sitzung Nr. 6/2018) am **Dienstag, 16.10.2018**, um **19:30 Uhr**.

Die Sitzung findet im **Gemeinschaftsraum des Franziskushauses, Ober-Rodener Str. 18-20, Urberach** statt.

Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Vorstellung des Franziskushauses und seiner Konzeption durch die Caritas
-o.V.-
- TOP 3 Festival Kultur ohne Grenzen – Frieden und Freiheit in Europa, Sachstand
-Anlagen-
- TOP 4 Tätigkeitsbericht
Beratung und Begleitung anerkannter Flüchtlinge für das Jahr 2017
Vorlage: VO/0159/18
- TOP 5 Antrag der Fraktion FWR: Windelcontainer
(StaVo
TOP 16) Vorlage: FWR/0215/18
- TOP 6 Einschlägige Punkte zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
- TOP 7 Mitteilungen und Anfragen

Mit freundlichen Grüßen


Ralph Hartung
Ausschussvorsitzender

F. d. R.


Miriam Brockmann
Stellv. Schriftführerin

VORLAGE

ZU TAGESORDNUNGSPUNKT NR:

vom/der Fachabteilung Senioren, Sozialer Dienst	Vorlage-Nr: VO/0159/18 AZ: Datum: 08.08.2018 Verfasser: Katja Merten						
Tätigkeitsbericht Beratung und Begleitung anerkannter Flüchtlinge für das Jahr 2017							
Beratungsfolge: <table><tr><th><i>Datum</i></th><th><i>Gremium</i></th></tr><tr><td>13.08.2018</td><td>Magistrat</td></tr><tr><td>16.10.2018</td><td>Ausschuss für Familie, Soziales, Integration und Kultur</td></tr></table>		<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	13.08.2018	Magistrat	16.10.2018	Ausschuss für Familie, Soziales, Integration und Kultur
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>						
13.08.2018	Magistrat						
16.10.2018	Ausschuss für Familie, Soziales, Integration und Kultur						

Sachverhalt/Begründung:

Es wurde ein Tätigkeitsbericht zur Beratung und Begleitung anerkannter Flüchtlinge für den Zeitraum von Januar bis Dezember 2017 von der Fachabteilung Senioren, Sozialer Dienst erstellt. Der Tätigkeitsbericht wird dem Magistrat zur Kenntnis und Genehmigung vorgelegt

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat nimmt den Tätigkeitsbericht zur Kenntnis und genehmigt ihn.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:

Ablehnung:

Enthaltung:

Finanzielle Auswirkungen:

Nein

Anlagen

Tätigkeitsbericht zur Beratung und Begleitung anerkannter Flüchtlinge für den Zeitraum von Januar bis Dezember 2017

Antrag

ZU TAGESORDNUNGSPUNKT NR:

	Datum: 08.10.2018 Antragsteller: Fraktion: Freie Wähler Rödermark Verfasser/in: <i>Peter Schröder</i>								
Antrag der Fraktion der Freien Wähler Rödermark: Windelcontainer									
Beratungsfolge: <table><thead><tr><th><i>Datum</i></th><th><i>Gremium</i></th></tr></thead><tbody><tr><td>16.10.2018</td><td>Ausschuss für Familie, Soziales, Integration und Kultur</td></tr><tr><td>18.10.2018</td><td>Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss</td></tr><tr><td>30.10.2018</td><td>Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark</td></tr></tbody></table>		<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	16.10.2018	Ausschuss für Familie, Soziales, Integration und Kultur	18.10.2018	Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss	30.10.2018	Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>								
16.10.2018	Ausschuss für Familie, Soziales, Integration und Kultur								
18.10.2018	Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss								
30.10.2018	Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark								

Sachverhalt/Begründung:

Mit zentralen Sammelbehältern für Windeln und Inkontinenzmaterial bieten inzwischen zahlreiche Kommunen ihren Bürgern einen attraktiven Service. Auch der ausgezeichnete Wohnort Rödermark sollte bestrebt sein, möglichst viele junge Familien im Ort zu halten bzw. neue Familien anzusiedeln. Dieser besondere Service eines für junge Familien kostenfreien oder kostengünstigen Windelcontainers bietet einen weiteren Anreiz und verschafft der Kommune eine hervorragende Außendarstellung. Dieser Service ist nicht nur für junge Familien mit Babys, sondern auch für Familien mit inkontinenten Pflegebedürftigen ein Gewinn. Die Geruchsbelästigung von Mülleimern mit vollgestopften Windeln kann mit zentralen Windelcontainern erheblich eingedämmt werden. Um einen Missbrauch der Container zu vermeiden, könnte eine Schlüsselausgabe gegen Kautions für Antragsberechtigte beschlossen werden.

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat wird beauftragt im Stadtgebiet von Rödermark einen oder mehrere Windelcontainer an zentralen Stellen zu installieren.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:

Ablehnung:

Enthaltung: